



Pfarnachrichten PASTORALVERBUND Bigge-Lenne-Fretter-Tal

St. Joseph **Bameno**hl • St. Johannes Nep. **Finnentrop** • St. Matthias **Fretter**
St. Georg **Schöndelt** • St. Antonius Eins. **Heggen** • St. Anna **Lenhausen**
St. Antonius Eins. **Rönkhausen** • St. Georg **Schlprüthen**
Mariä Himmelfahrt **Schönholthausen** • St. Johannes Baptist **Serkenrode**

PFARRBRIEF (für 2 Wochen)

AUSGABE 16/2023
10.09. - 24.09.2023

Silke Schmithausen

Preis
40 Ct.

Wir werden einander viel,
sehr viel zu vergeben haben. JENS SPAHN

Ein bemerkenswerter Satz des damaligen Bundesgesundheitsministers Jens Spahn zu Beginn der Corona-Pandemie. Bemerkenswert auf mehrere Weise. Zunächst einmal bringt Spahn mit der Vergebung eine Verhaltensweise in die Politik ein, die wir eher dem religiösen oder dem zwischenmenschlichen Bereich zuordnen. Oft wird in der Politik vom politischen Gegner gefordert, Verantwortung zu übernehmen (gemeint ist, zurückzutreten), das Eingeständnis eigener Schuld ist eher selten anzutreffen. Und das gilt ja nicht nur für die Politik.

Deshalb ist dieser Satz von Jens Spahn so bemerkenswert: Weil er ausdrückt, was so gerne verdrängt wird. Wenn ich lebe, werde ich schuldig. Wenn ich versuche, auf eine unbekannte Pandemie zu reagieren, werde ich schuldig. Weil ich in der heutigen Wirtschaftsordnung lebe, lebe ich auf Kosten anderer Menschen und späterer Generationen – und werde schuldig. Ich kann der eigenen Schuld nicht entgehen, doch ich muss an dieser Schuld nicht zerbrechen – wenn wir einander vergeben und Gott um Vergebung bitten.

Redaktionsschluss für Pfarnachrichten Nr. 17/2023 (24.09.-08.10.2023)
Dienstag, 19.09.2023 - 11.00 Uhr

Tabor-Erfahrung beim Weltjugendtag

Ich war beim WJT in Portugal.

„Wovon das Herz voll ist, davon spricht der Mund.“ sagt der Volksmund. Und wir haben erzählt, gesungen, getanzt, gebetet und gejubelt. Ein Geist der Freude, ein Sturm der Begeisterung fegte durch die Städte in ganz Portugal. Ob in den Bussen und U-Bahnen, in den Turnhallen, Fussballstadien, auf den großen Marktplätzen, die Menschen waren im Taumel. Glücklich über den Glauben, über die Kirche, über die Gemeinschaft im Glauben. Der Glaube kannte keine Grenzen mehr. Er ergriff alle. Der Weltjugendtag war ein riesiges Fest des Glaubens. Wir haben erzählt von der Erfahrung, Gott begegnet zu sein, von Gott ergriffen und berufen zu sein, vom Glauben, der erfüllt.

Es waren die Jugendlichen, die erzählten, wie und wo Jesus ihnen begegnet ist, wie Er sie trägt, wie sie gelernt haben, Ihm zu vertrauen.

Immer wieder erzählten sie davon, wie wunderbar es ist, in der Gemeinschaft mit Glaubensbrüdern und -schwestern zu sein und zu beten. Wie himmelweit anders und größer dieses Gebet und dieses Zusammensein ist.

Das, was da passiert ist, was hier und jetzt auf dieser Erde passiert, das ist die Verwandlung der Herzen durch den Heiligen Geist, den Geist der Freude, der Offenheit und Herzlichkeit, den Geist der Liebe. Unser Herz hat sich wieder geweitet für die Schönheit der Schöpfung, ja für das Gut-Sein der Welt, Seiner Welt.

Ich erinnere mich an die Ergriffenheit aller beim Taizé-Gebet. Und es waren Tausende. Ich sehe die Tränen noch in den Augen der Jugendlichen vor mir. Es waren Tränen der Freude und Dankbarkeit über Gott und Seine Welt, über die Liebe Gottes zu uns und dann auch untereinander. Es war wie eine Erlösung, wie das Ende einer Suche, endlich gefunden zu haben, wonach wir uns so sehr sehnen.

Auch der 86-jährige Papst schien von derselben Freude und Leichtigkeit erfüllt und angetrieben zu sein. Also: Der Jubel war allgegenwärtig, erst recht wenn der Papst kam. Er war unser Vater.

Kirche wurde in Portugal anders definiert. Kirche ist anders. Sie zeigt uns, wie Gott ist. Und darüber waren die jungen Menschen einfach glücklich.

Davon haben die Jugendlichen Zeugnis abgelegt. Die Kirche ist das Haus der Begegnung mit Gott, weil sie „das Haus Seines Gebetes“, Seiner Verehrung ist.

Das alles war zu spüren in dem überlauten Jubel und dem ohrenbetäubenden Krach, wenn der Papst vorbeifuhr, aber noch greifbarer in der absoluten Stille bei der Vigil in der Nacht vor dem ausgesetzten Allerheiligsten. Können Sie sich vorstellen, wie schön es ist, wenn 1,5 Mio. vor Ergriffenheit schweigen?! Da waren wir zuhause. Da waren wir daheim, zusammen beim Vater.

Unsere Gruppe hieß Tabor-Gruppe.

Nomen est omen. Keiner von uns wollte zurück. Alle wollten bleiben. Wie die Jünger auf dem Berg Tabor, als sie die Herrlichkeit Jesu gesehen hatten.

Wir sind dann doch gefahren. Wir wollen ja die Freude in der ganzen Welt verteilen.



Informationen für den Pastoralen Raum



Termine Warenkorb

Di, 12.09., 14.00 Uhr: Gruppe II

Di, 19.09., 14.00 Uhr: Gruppe III

Spendenkonto Caritas Warenkorb

Volksbank Bigge-Lenne eG:

IBAN DE 20 4606 2817 1200 9061 01

Sparkasse Mitten im Sauerland:

IBAN DE 30 4645 1012 0005 0769 71

Fernsehgottesdienst im ZDF:

17.09., 9.30 Uhr aus Pollham, Österreich

Kleiderkammer:

Annahme + Verkauf

gut erhaltener Kleidung und Wäsche.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet!

Bamenohler Straße 258, Finnentrop

Info: Rita Beck: 02721-70609

Caritativer Energiegeldfonds des Erzbistums Paderborn

Beantragung über Tel. 0174-5380095

Seniorenfrühstück

Caritas-Konferenzen,
kfd's, Dorfgemeinschaften,
das Haus Habbecker Heide und
die Fachstelle für Seniorenarbeit

der Gemeinde Finnentrop laden ein:

Di., 12.09., 9.00 Uhr: Landgasthof

Schmitt-Degenhardt, Serkenrode

Anmeldungen bei: Pia Hirschhäuser 02721-512-108 * p.hirschhaeuser@finnentrop.de



Firmung 2024 – Firmvorbereitung startet

Jugendliche, die zur Zeit im 9. oder 10.

Schuljahr sind, haben

in den letzten Tagen Post mit der Einladung zur Firmvorbereitung bekommen. Ende Juni 2024 wird Weihbischof Holtkotte das Sakrament der Firmung in unserem Pastoralverbund spenden. Aktuelle Informationen zur Firmvorbereitung gibt es auf der Firmhomepage www.geistbegabt.de oder auf der Pastoralverbunds-Homepage über den Button „Firmung“. Sollte jemand, der oder die sich auf die Firmung vorbereiten möchte, nicht angeschrieben worden sein, steht Gemeindereferentin Kerstin Vieth (0172-2153728) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Wir wünschen allen Jugendlichen und KatechetInnen eine gute Zeit!

Katecheten gesucht

Für die Orte Heggen und Finnentrop suchen wir noch Menschen, die die Jugendlichen auf dem Weg bis zur Firmung als KatechetInnen begleiten und sie darauf vorbereiten wollen. Interessierte können sich ebenfalls gerne bei Gemeindereferentin Kerstin Vieth melden.

Reise ins Kulturland Indien

Im nächsten Jahr möchte Vikar Shijo für unseren PV im November 2024 eine Reise ins wunderschöne Indien anbieten. „Wir besuchen in Delhi, Jaipur, Agra und meiner Heimat Cochin fast alles, was Indien an Hochkultur und Weltreligionen zu bieten hat und haben gleichzeitig die Gelegenheit, Einblick in den Alltag der Menschen zu erhalten“. Um besser planen zu können, wäre es schön, wenn wir so ungefähr die Zahl der Interessierten erfahren könnten. Rückmeldungen bitte bei Vikar Shijo Kottekalay E-Mail: shijo@pv-blft.de * Tel.: 0176-57856052



GOTTESDIENSTORDNUNG vom 09. – 24.09.2023 (für 2 Wochen)

Samstag, 09.09.

14.30 St. Anna Lenhausen
16.30 St. Joseph Bamenohl

17.00 St. Matthias Fretter
17.00 St. Antonius Eins.
Heggen
18.30 Mariä Himmelfahrt
Schönholthausen

Hl. Petrus Claver

Vorabend z. 23. Sonntag im Jahreskreis

Trauung Francesco Berillo und Karina Tilitzky
Hochamt zum Schützenfest
Türkollekte: für die MessdienerInnen

Vorabendmesse Vorabendmesse

Vorabendmesse

Sonntag, 10.09.

09.00 St. Georg Schöndelt
09.30 St. Johannes Nep.
Finnentrop
09.30 St. Antonius Eins.
Rönkhausen
10.00 Auswärts Lenhausen
10.30 St. Johannes Bapt.
Serkenrode
11.00 St. Lucia Ostentrop
15.00 St. Lucia Ostentrop
18.00 St. Antonius Eins.
Rönkhausen

23. Sonntag im Jahreskreis

Hochamt

Hochamt

Hochamt

Hochamt auf dem Sportplatz

Hochamt

Hochamt

Tauffeier für Emilia Luke
Andacht mit Friedensgebet

Montag, 11.09.

16.00 Kapelle St. Nikolaus
Seniorenheim
18.00 St. Matthias Fretter
18.00 Kapelle St. Marien
Hülschotten

Hl. Maternus, Bischof von Köln

Hl. Felix von Zürich

Andacht im Seniorenzentrum

Rosenkranzgebet

Hl. Messe

Dienstag, 12.09.

11.00 Auswärts Bamenohl
18.00 St. Matthias Fretter
18.00 St. Lucia Ostentrop
19.00 St. Anna Lenhausen

Mariä Namen

Hl. Messe in der Tagespflege

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Mittwoch, 13.09.

08.00 St. Matthias Fretter
09.30 St. Georg Schöndelt
18.00 St. Georg Schliprüthen
18.00 St. Johannes Bapt.
Serkenrode

Hl. Johannes Chrysostomus

Schulmesse

Hl. Messe

Hl. Messe

Friedensgebet

Donnerstag, 14.09.

08.00 St. Antonius Eins.
Rönkhausen

Kreuzerhöhung

Hl. Messe mit Friedensgebet ++Fam. Rawe-Püllenberg

Änderung der Gottesdienstzeiten
Ab September ändern sich die Gottesdienstzeiten an den Wochenenden.
Bitte beachten Sie die neuen Zeiten, die bis Ende Dezember 2023 vorgesehen sind.

08.00	Mariä Himmelfahrt Schönholthausen	Hl. Messe
08.00	Grundschule Schönholthausen	Schulwortgottesdienst
18.30	St. Antonius Eins. Heggen	Gemeinschaftsmesse der kfd zum Tag der Ehejubiläen <i>Kollekte: aidskranke Kinder in Mosambik</i>

Freitag, 15.09.

08.00	St. Johannes Bapt. Serkenrode	Gedächtnis der Schmerzen Mariens Hl. Messe †Pastor Bruno Bakenecker
16.00	Kapelle St. Nikolaus Seniorenheim	Hl. Messe †Pfarrer Franz Rinschen u. Schwester Josefina
18.00	St. Joseph Bamenohl	Hl. Messe

Samstag, 16.09.

		Hl. Cyprian; Hl. Kornelius, Papst Vorabend zum 24. Sonntag im Jahreskreis
17.00	St. Matthias Fretter	Vorabendmesse - mitgestaltet durch die Caritas-Konferenz Fretter 1. JA †Herbert Vielhaber, ††Ehel. Robert u. Ellen Hümmler, ††Ehel. Alfons u. Inge Epe, ††Ehel. Reinhard u. Brigitte Sommer, †Hannes Sasse
17.00	St. Antonius Eins. Heggen	Vorabendmesse - mitgestaltet durch die Caritas-Konferenz Heggen 6-WA †Katja Kuhlmann, †Alfons Klein
18.30	St. Joseph Bamenohl	Vorabendmesse - mitgestaltet durch die Caritas-Konferenz Bamenohl-Weringhausen - 1. JA †Jürgen Linhardt, †Elisabeth Kleinsorge, Leb. u. ††Fam. Stinn-Schleime, Leb. u. ††Fam. Kramer-Schöttler, ††Therese u. Otto Drefs, †Martin Drefs
18.30	Mariä Himmelfahrt Schönholthausen	Vorabendmesse †Willi Bitter (v.d. Nachbarn)



Sonntag, 17.09.

		24. Sonntag im Jahreskreis
09.00	St. Georg Schliprüthen	Hochamt ††Ehel. Norbert u. Magdalene Pieper
09.30	St. Johannes Nep. Finnentrop	Hochamt ††Ehel. Alfred Jg u. Margret König, †Paul Drexelius, †Christian Drexelius
09.30	St. Antonius Eins. Rönkhausen	Hochamt - mitgestaltet durch die Caritas-Konferenz Rönkhausen - für die Pfarrgemeinde, †Maria Hoffmann, †Johanna Brüggemann, ††Albert u. Agnes Baroth, †Hubert Erms, †Johannes Baußmann Jg, ††Ehel. Hermann u. Liesel Leermann
10.30	St. Johannes Bapt. Serkenrode	Hochamt - mitgestaltet durch Caritas-Konferenz Serkenrode - Leb. u. ††Fam. Richter, †Karl Hesse, in best. Meinung, ††Erna u. Josef Schmitt-Degenhardt
11.00	St. Anna Lenhausen	Hochamt 6-WA †Brigitte Kramer, †Karl-Heinz Baier, †Ursula Grüneböhrer, für eine Verstorbene
11.00	St. Lucia Ostentrop	Hochamt ††Ehel. Hildegard Jg u. Norbert Rohrmann
16.30	St. Antonius Eins. Heggen	KinderVESPER
18.00	St. Antonius Eins. Rönkhausen	Rosenkranzgebet für das Leben mit Friedensgebet

Montag, 18.09.

16.00	Kapelle St. Nikolaus Seniorenheim	Hl. Lambert Andacht im Seniorenzentrum
18.00	Kapelle St. Apollonia Weringhausen	Hl. Messe ††Wolfgang u. Josef Hahn, †Rainer Hilleke

18.00 St. Matthias Fretter Rosenkranzgebet
18.00 Kapelle St. Marien Abendlob
Hülschotten

Dienstag, 19.09.

18.00 St. Matthias Fretter **Hl. Januarius**
18.00 St. Lucia Ostentrop **Hl. Messe** †Marlis Albers
19.00 St. Anna Lenhausen **Hl. Messe** ††Norbert u. Magdalene Jg Pieper
Hl. Messe

Mittwoch, 20.09.

08.00 St. Johannes Nep. **Hl. Andreas Kim Tae-gon und hl. Paul Chong Ha-sang;**
Finnentrop **Hl. Eustachius von Rom**
08.00 St. Antonius Eins. Schulmesse
Heggen **Schulmesse**
09.30 St. Georg Schöndelt **Hl. Messe** ††Hildegard u. Josef Korte
14.30 St. Matthias Fretter **Erntedankgottesdienst** am Bauwagen
18.00 St. Georg Schliprüthen **Hl. Messe**
18.00 St. Johannes Bapt. Friedensgebet
Serkenrode

Donnerstag, 21.09.

08.00 St. Antonius Eins. **Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist**
Rönkhausen **Schulmesse** †Bernhard Hoffmann, ††Maria u. Paul Wrede,
†Wilhelm Floer, ††Ehel. Richard u. Johanna Vollmert
08.00 Mariä Himmelfahrt **Hl. Messe** mit Klasse 3 und 4
Schönholthausen zu Ehren der hl. Schutzengel
18.30 St. Antonius Eins. **Hl. Messe** †Konrad Wilmes, †Katja Kuhlmann
Heggen

Freitag, 22.09.

08.00 St. Johannes Bapt. **Hl. Mauritius**
Serkenrode **Hl. Messe** †Fritz Linnemann
16.00 St. Joseph Bamenohl **Dankmesse** zur Goldenen Hochzeit der Eheleute
Walter und Angelika Blöink, Leb. u. ††Fam. Blöink-Baumhoff
- mitgestaltet vom Männergesangverein -
16.00 Kapelle St. Nikolaus **Hl. Messe**
Seniorenheim

Samstag, 23.09.

14.30 St. Antonius Eins. **Hl. Pius Pietrelcina (Pater Pio)**
Heggen **Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis**
17.00 St. Matthias Fretter Trauung Thimo Gassenhuber und Kathrin Kurzer
Heggen **Vorabendmesse** für die Pfarrgemeinde,
17.00 St. Antonius Eins. **Hochamt** zum Kirchweihfest, Leb. u. ††Fam. Schulte-Henke
Heggen **Hochamt** zum Kirchweihfest,
1. JA †Christel Rüsche, ††Albrecht u. Waltraud Rathmer, ††Ludwig
Hunold u. Tochter Elke, ††Ehel. Erna Jg u. Siegfried Schulte, ††Ehel.
Josef u. Maria Bertels, †Herbert Frohne, ††Ehel. Ursula u. Karl Reineke,
††Ehel. Dr. Hubert u. Thea Sangermann, †Adelheid Gante, ††Maria u.
Gertrud Bock, ††Ehel. Maria u. Emil Bock, Leb. u. ††Fam. Reinecke-
Bock, Leb. u. ††Fam. Gante-Sangermann, †Margarete Allebrodt Jg
18.30 St. Joseph Bamenohl **Vorabendmesse** †Gerhard Weber, †Hildegunde Schröder,
††Brigitta u. Walter Schröder

18.30 Mariä Himmelfahrt Schönholthausen **Vorabendmesse** 6-WA †Robert Franke, Leb. u. ††Fam. Tenhaken-Wiethoff, in best. Meinung

Sonntag, 24.09.

09.00 St. Georg Schöndelt

09.30 St. Johannes Nep. Finnentrop

09.30 St. Antonius Eins. Rönkhausen

10.00 St. Anna Lenhausen

10.30 St. Johannes Bapt. Serkenrode

11.00 St. Lucia Ostentrop

15.00 St. Joseph Bamenohl

15.00 St. Antonius Eins. Heggen

15.00 St. Johannes Bapt. Serkenrode

18.00 St. Antonius Eins. Rönkhausen

25. Sonntag im Jahreskreis

Hochamt 6-WA †Johannes Reuter

Hochamt ††Ehel. Maria u. Franz Tillmann Jg

Hochamt 6-WA †Johannes Weige, ††Ehel. Agnes u. Paul Poggel, ††Ehel. Josef u. Marianne Goller-Klute, †Agnes Schneider Jg, Leb. u. ††Fam. Fiebig-Ledig, Leb. u. ††Fam. Peter Lindemann, †Walter Richard, †Dorothee Wrede u. ††Angehörige, †Johanna Brüggemann, †Ursula Habbel, Leb. u. ††Fam. Köper-Schauerte, in best. Meinung

Hochamt zum Kreisschützenfest für Papst Franziskus, damit viele für ihn beten

Hochamt 6-WA †Franz Menzebach

Hochamt 1. JA †Barbara Deitenberg, Leb. u. ††Fam. Deitenberg, †Wilhelm Schulmeister, †Gerta Gies

Tauffeier für Maja Zeppenfeld

Tauffeier für Henni Krummenerl und Freya Merle Wieditz

Tauffeier für Silas Hüttemann

Andacht mit Friedensgebet

Kollekten

09./10.09.: Welttag der Kommunikationsmittel

16./17.09.: Caritas-Kollekte – Motto: Für Klimaschutz, der allen nutzt. – 50 % bleiben vor Ort!

23./24.09.: Förderung von Priesterberufen in Lateinamerika



**In die Ewigkeit
gingen uns voraus**

Karl Günter Tönnemann, 91 J., Ostentrop
Ursula Henke, 90 Jahre, Ostentrop
Peter Keine, 85 Jahre, Bamenohl
Christof Kroll, 60 Jahre, Bamenohl

**Herr, gib unseren Verstorbenen
die ewige Ruhe.
Lass sie leben in deinem Frieden.**

Lesungen der Sonntage

Lesejahr A

10.09.2023 **23. Sonntag im Jahreskreis**
Ez 33,7-9
Röm 13,8-10
Mt 18,15-20

17.09.2023 **24. Sonntag im Jahreskreis**
Sir 27,30 - 28,7
Röm 14,7-9
Mt 18,21-35

24.09.2023 **25. Sonntag im Jahreskreis**
Jes 55,6-9
Phil 1,20a-24.27a
Mt 20,1-16a



Klimaschutz für alle

So lautet das Jahresthema 2023 des deutschen Caritasverbandes. Verknüpft werden zwei für die Gesellschaft und ihre Zukunft wegweisende Themen: der Klimaschutz und die soziale Gerechtigkeit. Damit Klimaschutz gelingt, darf er kein Thema für die bleiben, die ihn sich leisten können, und zugleich dürfen die für den Klimaschutz notwendigen Maßnahmen gerade die Ärmern nicht zusätzlich

belasten. Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit funktionieren nur im Einklang; wird ein Aspekt gegenüber dem anderen in den Vordergrund gestellt, können die gemeinsamen Ziele nicht erreicht werden. Das zeigt anschaulich am Anfang des Jahres die Diskussionen um das Gebäudeenergiegesetz, speziell um die Frage der zu verwendenden Heizungen. Oder auf den Punkt gebracht: beim Klimaschutz sitzen Arme und Reiche in einem Boot beziehungsweise sollten in einem Boot sitzen, damit Klimaschutz gelingen kann. Deshalb fordert die Caritas ganz konkret unter anderem kostenfreie ÖPNV-Tickets für Einkommensarme und 29 Euro-Ticket für alle anderen, eine Reform der Modernisierungsumlage, damit energetische Sanierungen die Mieten nicht dramatisch erhöhen, sowie die flächendeckende Ausweitung des Stromspar-Checks für einkommensschwache Haushalte. Die Protagonistin der Kampagne, die auf allen Plakaten zu sehen ist, ist Jenny, eine Frau von Mitte 40, die trotz Arbeit immer schwerer über die Runden kommt. Sie ist eine von vielen ärmeren Menschen, die unter den Folgen fehlenden Klimaschutzes leiden.

St. Joseph Bamenoil



St. Johannes Nepomuk Finnentrop



Pastoralverbundratsitzung

Di, 12.09.: 19.00 Uhr (Altentagesstätte)

Gehörlosenverein

So, 17.09., 14.00 Uhr: Versammlung

Präventionsschulungen

Di, 12.09.: 18.00 Uhr

Di, 19.09.: 18.00 Uhr

Caritas

Tanzkreis: montags 17.00 Uhr

Konferenz: Mo, 18.09., 19.00 Uhr

kfd

Stikkreis: mittwochs 19.30 Uhr

Sportkurse

- Frauensportgemeinschaft

Do, 14.+21.09.: 19.00 Uhr+ 20.00 Uhr

- Reha-Sport (VfG)

Mi, 13.+20.09.: 8.45 Uhr

Do, 14.+21.09.: 18.00 Uhr



Katecheten gesucht

Für die Pfarrgemeinde Finnentrop suchen wir noch Menschen, die die Jugendlichen auf dem Weg bis zur Firmung als Katechetinnen begleiten und sie darauf vorbereiten wollen. Interessierte können sich ebenfalls gerne bei Gemeindereferentin Kerstin Vieth melden.

kfd

Gymnastik: montags 18.30 Uhr

Line Dance: dienstags 18.30 Uhr

Krabbelgruppe: freitags 9.30 Uhr

Bibelwort: Matthäus 18,21-35

AUSGELEGT!

Ich sage dir nicht: Bis zu siebenmal, sondern bis zu siebenzigmal siebenmal.

Jesus übertreibt. Wenn Petrus fragt, ob er sieben Mal vergeben muss, dann steckt in der Zahl schon die Vollkommenheit. Dem anderen, der in meine Gemeinschaft gehört, vergeben – ohne Zweifel, ohne Hass, ohne inneren Vorbehalt. Das ist schon schwer genug. Jesus setzt noch einen drauf: So maßlos, wie sich im Buch Genesis Lamech, ein Nachkomme Kains, rächen will, so maßlos soll die Sünde vergeben werden. Weil Gott es so will. Vielleicht übersteigert Jesus sei-

ne Antwort so, weil er weiß, wie wichtig und wie schwer das ist. Mit dem Priester Gottesdienst feiern, der Schuld auf sich geladen hat? Der Kolligin wieder vertrauen, die mich so im Regen stehen ließ? Versöhnung für möglich halten, wo grausame Bürgerkriege gewütet haben? Wir sind schnell sicher, dass das unmöglich ist. Wahrscheinlich ist das auch so. Aber dennoch bleibt der Stachel in Jesu Worten. Weil Gott so barmherzig mit mir ist, muss mein Handeln etwas von dieser Liebe und Barmherzigkeit widerspiegeln. Vielleicht klappt es in sieben Fällen nur ein Mal. Aber versuchen muss ich es, wenn ich Jesu Botschaft für mein Leben ernst nehmen will.

Christina Brunner

St. Matthias Fretter



Gruppenstunde Klasse 2

Do, 14.09.: 16.30 Uhr

OT für Kinder von 4 - 6 Jahren

Fr, 22.09.: 15.30 Uhr

Erntedankgottesdienst

Herzliche Einladung zum
Erntedankgottesdienst am Bauwagen:
Mi., 20.09. um 14:30 Uhr!

Chorprobe

Kirchenchor: dienstags 19.00 Uhr
MGV: mittwochs 18.30 Uhr

Bücherei

Sa, 23.09.: 17.45 Uhr



St. Georg Schöndelt



Foto: picture alliance/photothek | Ute Grabowsky



Jedes Kind braucht eine Zukunft! So lautet das Motto des diesjährigen Weltkindertages am 20. September. Das Deutsche Kinderhilfswerk wird dieses wichtige Datum den ganzen September über mit einem digitalen Kinderrechte-Spezial auf www.kindersache.de feiern – der Seite für Kinder.

St. Antonius Eins. Heggen



Trotzdem.

FIRMUNG

Katecheten gesucht

Für die Pfarrgemeinde Heggen suchen wir noch Menschen, die die Jugendlichen auf dem Weg bis zur Firmung als KatechetInnen begleiten und sie darauf vorbereiten wollen. Interessierte können sich ebenfalls gerne bei Gemeindeferentin Kerstin Vieth melden.

Chorprobe Kirchenchor

montags 20 Uhr

Seniorenbegegnungszeit (kfd)

donnerstags 10.30 Uhr

Kreativtreff Di, 19.09.: 19.00 Uhr

Das Festhochamt zur 100-Jahr-Feier vom Kapellenverein Hülschotten wurde von Pastor Rudolf Mysliwiec, Vikar Shijo Kottekal und Pastor Jochen Andreas zelebriert. Der Kirchenchor Heggen und der Orgeljanist Gottfried Bertels haben die hl. Messe musikalisch mitgestaltet.

Foto: Ottmar Rüschenberg



Bücherei Montags:
15.30 Uhr – 17.00 Uhr



DI E BÜCHEREI

VORSCHAU:

Das KÖB-Team plant für die jungen Leser folgende Veranstaltungen:

Mo., 23.10.23 : Aktion zum 100. Geburtstag von Otfried Preußler

Mo., 30.10.23: Halloween in der Bücherei

Anfang November: Gemeinschaftsaktion mit anderen Büchereien - Lesen mit Taschenlampe
Wir freuen uns schon auf eine rege Beteiligung. Einzelheiten folgen.

Malte Hagen Olbertz



Liebe Großeltern!

Sie kennen bestimmt das Gleichnis vom Sämann, mit dessen Tätigkeit Jesus die Verkündigung des Glaubens vergleicht. In dem Gleichnis ist es Jesus selbst, der die Samen des Glaubens aussät. Doch Jesus hat uns bei seiner Himmelfahrt aufgetragen, hinauszugehen in die ganze Welt, um das Reich Gottes zu verkünden. Die ganze Welt – das kann dabei auch die eigene Familie sein, zum Beispiel die Generation der Enkelkinder. Ich glaube, Sie als Großeltern sind gute Sämlerinnen und Sämler. Weil Sie sich in Ihrer Lebenserfahrung nicht schnell entmutigen lassen. Denn das ist ja auch Bestandteil des Gleichnisses vom Sämann: Ein Teil des guten Samens verdorrt auf den Steinen oder wird

von den Vögeln gefressen oder von Dornen erstickt. Und dennoch wird hundertfache Frucht geerntet. Es kann gut sein, dass Sie auch auf Schwierigkeiten stoßen. Lassen Sie sich dann nicht entmutigen. Seien Sie so großzügig aus wie Jesus und vertrauen Sie auf die Ernte. Die liegt nicht mehr in Ihren Händen, sondern in Gottes Hand. Von Großeltern wird ja oft gesagt, dass Sie sich „mehr erlauben dürfen“ als die Eltern; sie dürfen ihre Enkelkinder verwöhnen. Dann erlauben Sie sich doch mal was und verwöhnen Sie Ihre Enkelkinder mit dem Wort Gottes. Und vertrauen Sie darauf: Auch wenn die Saat zunächst scheinbar nicht auf guten Boden fällt, kann sie hundertfach Frucht bringen.

St. Anna Lenhausen



St. Antonius Eins. Rönkhausen



Du willst MessdienerIn werden?

Die Pfarrgemeinde St. Anna Lenhausen bildet wieder neue MessdienerInnen aus. Dieser ehrenamtliche Dienst am Altar ist wichtig für das kirchliche Leben in unserem Dorf. Spaß und Gemeinschaft kommen dabei nicht zu kurz. Es ist besonders schön, dass sich bereits ein paar Erstkommunionkinder des Frühjahres bereit erklärt haben, den Ministrantendienst kennenzulernen. Der Aufruf richtet sich aber an alle Gemeindemitglieder, egal welchen Alters. Sie müssen nur bereits das Sakrament der Erstkommunion empfangen haben.

Ein erster unverbindlicher Übungstermin zum Reinschnuppern findet am Montag, 11.09.2023 um 17 Uhr in unserer Pfarrkirche statt. Einfach vorbeikommen!

Bei weiteren Fragen steht das Ausbildungsteam - erreichbar über den Pfarrgemeinderat - gerne zur Verfügung.

Weitere Übungstermine, jeweils um 17 Uhr in der Kirche, sind geplant für:

- 2. Treffen: Dienstag, 19.09.2023
- *** 3 Wochen Pause (Herbstferien) ***
- 3. Treffen: Montag, 16.10.2023
- 4. Treffen: Dienstag, 24.10.2023
- 5. Treffen: Montag, 30.10.2023
- 6. Treffen: Dienstag, 07.11.2023
- 7. Treffen: Montag, 13.11.2023
- 8. Treffen: Dienstag, 21.11.2023.

MessdienerInnen-Treffen

Fr, 15.09.: 19.00 Uhr im Pfarrheim

Bücherei
Mittwochs: 16.30 Uhr



Chorprobe CHORioso
donnerstags 20 Uhr

PGR Mo., 11.09.,
19.30 Uhr: Sitzung im PKH

St. Georg Schliprüthen



Ildiko Zavrakidis



Gott sagt uns in der Bibel immer wieder, wie wichtig es ist, sich in einer Gemeinde mit anderen Christen zu treffen. Das Leben als Christ ist keine Soloveranstaltung, sondern ein Rennen, das wir alle gemeinsam bestreiten!

Joshua Harris

Mariä Himmelfahrt Schönholthausen



St. Johannes Baptist Serkenrode



St. Lucia Ostentrop



Bücherei Ostentrop
(jeweils nach der hl. Messe)



DIE BÜCHEREI

Krabbelgruppe mittwochs 8.30 Uhr
(Info: Verena Globisch 0171-2340594)

Friedensgebet

...immer mittwochs
um 18.00 Uhr!



Kirchenanierung Serkenrode

Spenden sind auf das Konto der Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Serkenrode
IBAN: DE67 4726 0307 0039 0002 00
mit dem Verwendungszweck 70417 – 1001205 Renovierung Kirche zu überweisen. Gerne können Sie das Geld auch in Umschlägen mit dem Hinweis „Kirchenrenovierung“ in den Kollektenkorb werfen. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift an.
Bei Überweisungen bis 300,00 EUR gilt der Überweisungsbeleg bzw. der Kontoauszug als Spendenquittung.



Foto: Junger Chor Schönholthausen/Ostentrop e.V.

20 JAHRE Junger Chor
Schönholthausen/Ostentrop e.V.

Auf Einladung vom >Jungen Chor Schönholthausen/Ostentrop e.V.< weilt unser ehemaliger **Vikar Mariusz** von Do. 21.09. - Sa. 23.09. bei uns im Frettertal. Die beste Gelegenheit, ihn zu treffen besteht am Freitagabend auf der Geburtstagsfeier des Chores am 22.09. ab 18 Uhr in der Schützenhalle Schönholthausen/Ostentrop.

Der Chor hat wieder eine Spendenaktion zugunsten der **Ukrainehilfe** gestartet, auf dessen Konten bis zum 15. Oktober gespendet werden kann.
Kontoinhaber: Junger Chor Schönholthausen/Ostentrop e.V.:
IBAN Volksbank Sauerland: DE84 4606 2817 1906 5007 00 //
IBAN Sparkasse Mitten im Sauerland: DE09 4645 1012 0093 0007 68.
Bei Überweisungen bis 300,00 EUR gilt der Überweisungsbeleg bzw. der Kontoauszug als Spendenquittung.

INFOS FÜR KINDER, JUGENDLICHE & FAMILIEN kinder-jugend-&kulturhaus (kjk):

Kinderflohmarkt im Rahmen des Finnentrop Herbstmarktes

Am Sonntag, den 17.09.2023 veranstaltet das kjkHaus ab 11 Uhr einen Kinderflohmarkt rund ums Kind im Rahmen des Finnentrop Herbstmarktes in Bamenohl. Bitte nur Dinge rund ums Kind und keine Haushaltsartikel anbieten. Gerne dürfen die Kinder auch selbst Dinge anbieten.

Klapptische / Decken evtl. Pavillons bitte selbst mitbringen. Die Teilnahme ist nach Anmeldung unter 02721-50748 oder kinderjugendkulturhaus@web.de kostenlos, Anmeldeschluss ist Mi., 13.09.23. Aufbau: 17.09.23 ab 9.00 Uhr in Bamenohl, vor der Volksbank, Gehweg und Bushaltestelle.



Foto: Gerrit Cramer

Spannendes Fotoprojekt „Breakdance-Ballett plus x“ zum Thema „Krieg und Frieden“

Zu einem spannenden Fotoprojekt „Breakdance- Ballett plus x“ lädt das kinder-jugend-&kulturhaus der St. Nepomuk Gemeinde Finnentrop im Rahmen der landesweiten Nachtfrequenz am Samstag, den 23.09.23 ein. In den verlassenen ehemaligen Hoesch-Hallen in Attendorn am Wassertor findet ein künstlerisches Foto-, Tanz- und Videoprojekt zum Thema „Krieg und Frieden“ statt. Eingeladen sind an Tanz, Theater, Foto und / oder Video interessierte Jugendliche, sich künstlerisch auf verschiedenen Wegen mit diesem Thema auseinanderzusetzen, das ja allgegenwärtig ist. Welchen Bereich möchten die Kids hier thematisch und künstlerisch beleuchten? Z.B. das große Themenfeld Harmonie und Streit, Hilfslosigkeit, Ohnmacht, Schutz, wie Hilfe leisten, Resilienz erlangen, Selbstwirksamkeit, Macht, Zusammenhalt, Missgunst, Neid, Habgier, Friedenswünsche etc. Im Dozententeam sind Experten aus den Bereichen Ballett und Showtanz, Foto, Video und Theaterpädagogik.

Hier die Daten: Samstag, 23.09.23 von 10 bis 16 Uhr, Ort: Alte Hösch Hallen in Attendorn am Wassertor, Treffen um 9.00 Uhr am kjkHaus in Finnentrop, am Markt 5, 57413 Finnentrop. Anmeldung unter 02721-50748, die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro inkl. Mittagessen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist wird eine zeitnahe Anmeldung empfohlen.

Anmeldeschluss: Montag, 18.09.23!



Foto: Gerrit Cramer

Mitmachangebote im Kindertreff

dienstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
für Kinder von 6 bis 11 Jahre, mit Voranmeldung, je 1,50 EUR

Datum	Thema
12.09.2023	LeseKoffer: Geschichten über außergewöhnliche Freundschaften aus dem Tierreich
19.09.2023	Kinderdisco und Aktionen zum Weltkindertag
26.09.2023	KinderKino mit Popcorn

Reparieren statt Wegwerfen

Zusammenarbeit von Reparatur-Café und Kinder-, Jugend- und Kulturhaus
Heutzutage findet man nur schwer jemanden, der Gebrauchsgegenstände repariert. Wenn man tatsächlich jemanden findet, dann ist die Reparatur oft unverhältnismäßig teuer. Kein Wunder, dass viele, oft lieb gewonnene Dinge, viel zu früh auf dem Müll landen!

Im Reparatur-Café Finnentrop versucht man gegenzusteuern - ganz im Sinne von Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Schonung von Ressourcen.

Jeden ersten Freitag im Monat trifft sich im Begegnungszentrum Bamenohl eine Truppe ehrenamtlicher Reparateure, die handwerklich geschickt sind und Spaß daran haben, Dinge wieder zum Leben zu erwecken.

Dankbar wird dieses Angebot angenommen. Bei jedem Termin werden rund 20 Reparaturen durchgeführt – die meisten erfolgreich.

Die Idee, Jugendlichen das Reparieren näher zu bringen, stieß bei Michael Hunold vom Kinder-, Jugend- und Kulturhaus (kurz kjkHaus) auf offene Ohren. So kam es, dass vier Reparateure mit ihren Werkzeugkoffern und einigen Geräten, die repariert werden mussten, das kjkHaus besuchten. Das Thema war wie geschaffen für die AG „fit for life“, einer Kooperation des kjkHauses mit der Bigge-Lenne-Gesamtschule Finnentrop. Zudem passt es hervorragend zum aktuellen Projekt „Nachhalt:ICH“ des kjkHauses.

Nach einer kurzen Einführung konnten die Jugendlichen selbst entscheiden, bei welchem Gerät sie mit Hand anlegen wollten. Radio, Uhr und Wasserkocher fanden hier Beachtung. Von besonderem Interesse war „Wie flicke ich einen Fahrradreifen?“. Thomas Sträter, selbst passionierter Radfahrer, konnte helfen und die nötigen Kniffe vermitteln.

Es wurde deutlich: Ein Reparaturversuch lohnt sich allemal. Im günstigsten Fall kann das Gerät sofort wieder zum Laufen gebracht werden. In manchen Fällen werden Ersatzteile benötigt, die man meistens gut beschaffen kann. Ist das Gerät nicht mehr zu reparieren, bleibt das gute Gefühl, eine Reparatur zumindest probiert zu haben.

Als nächstes steht ein „Gegenbesuch“ der Schülergruppe beim Reparatur-Café in Bamenohl auf dem Plan.



Foto: Thomas Sträter vom Reparatur-Café Finnentrop zeigt, wie man einen Fahrradreifen repariert.

KONTAKT

... unser Pastoral-Team

Leitender Pfarrer:

Raimund **Kinold** 02721 710884
kinold@pv-blft.de 0173 7947645

Priester im PV:

Rudolf **Mysliwicz** 02721 609241
mysliwicz@pv-blft.de

Bernhard **Lerch** 0172 2367153
lerch@pv-blft.de

Jürgen **Wiesner** 01605865566
wiesner@pv-blft.de

Stefan **Schneider** 02724 288753
schneider@pv-blft.de

Shijo **Kottekaly** 02721 6069987
shijo@pv-blft.de 0176 57856052

Gemeindereferentinnen im PV:

Stephanie **Wolf Seara** 02721 7190179
wolf-seara@pv-blft.de 0160 4518692

Kerstin **Vieth** 0172 2153728
vieth@pv-blft.de

Verwaltungsleiterin:

Claudia **Belke** 0151-22645182
claudia.belke@gvmitte.de

...Pastoralverbundsbüro

pfarrbuero@pv-blft.de **NEU**
www.pv-bigge-lenne-fretter-tal.de

Finnentrop Kirchstraße 68
Tel. **02721 7190181**

ÖFFNUNGSZEITEN Pastoralverbundsbüro in Finnentrop

Montag – Donnerstag:
14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mess-Bestellungen
Bitte in den Briefkasten des Pfarrbüros
oder in das Kollektorkörbchen einwerfen!
Abendnr.:

Name: _____ Vorname: _____
Ort: _____ Straße, Nr.: _____
Telefon oder E-Mail (für evtl. Rückfragen): _____

Ich bestelle folgende Messe(n):

Wochentag, Datum:	Text:

Die -ll. Messe ist geleitet worden: in der Kirche / Kapelle _____
in (Ort) _____

Wir wünschen, Ihre Wünsche zu berücksichtigen, aber es geschieht immer möglich. Danke für Ihr Verständnis.
Die Mess-Bestellungen müssen mindestens 4 Wochen vorher in den Pfarrbüros eingegangen sein.

Hauskommunion

Gerne bringen wir IHNEN die Heilige Kommunion nach Hause. Egal, ob Sie krank, in Ihrer Mobilität eingeschränkt oder kurzzeitig ans Haus gefesselt sind. Einmal im Monat machen sich die Mitglieder des Pastoralteams für SIE auf den Weg, die Termine werden individuell mit IHNEN abgestimmt. Anmeldung bitte über das Pfarrbüro unter 02721-7190181 oder per Mail an pfarrbuero@pv-blft.de mit Angabe von Adresse und Telefonnummer..



Bild: Caroline Jakobi
in: Pfarrbriefservice.de

Impressum: Raimund **Kinold**, V.i.S.d.P.
Satz Jutta Korte, Druck Nübold, Lennestadt